

Elefantenbaby Nr. 5 ist da

20.03.2014, 18:14 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Erlebnis-Zoo Hannover*



Mutter Califa mit Baby

Europas größter Elefanten-Kindergarten komplett.

Die Rüsselrasselbande im Erlebnis-Zoo Hannover ist komplett: Am 17. März wurde das fünfte Elefantenbaby innerhalb von 15 Monaten geboren. Elefantenkuh Califa (11) brachte ihre 90 cm große und 98 kg schwere Tochter um 0.42 Uhr zur Welt. Und das so schnell, dass die im Nebenraum wartenden Tierpfleger gerade noch rechtzeitig kamen.

„Als wir auf dem Überwachungsmonitor sahen, dass sich eine Beule am Hinterteil der Elefantenkuh wölbt, sind wir sofort losgerannt. Einen Augenblick später lag das Baby schon im Stroh“, erzählt Elefantenpfleger Jürgen Kruse. Umringt und beschützt von Califas Mutter Manari, deren am 31. Dezember 2013 geborenen Sohn und Califas vierjährigem Sohn Felix rappelte sich das Elefantenbaby auf die Beine.

Aber erst als das Baby zum ersten Mal den störrischen Rüssel zur Seite klappte und trank, atmete das Zooteam erleichtert auf. „Das ist immer ein kritischer Moment“, erklärte Elefantenpfleger Kruse, „wir müssen sicher sein, dass das Neugeborene aus eigener Kraft trinken kann und dass die Mutter es auch zulässt.“ Kein Grund zur Sorge: Mutter Califa verhielt sich vorbildlich, half ihrer Tochter auf die Beine, stützte sie mit dem Rüssel und blieb still stehen, wenn die Kleine zum Trinken ansetzte.

Die ersten Tage blieben Mutter und Tochter hinter den Kulissen, erholten sich von der Geburt und gewöhnten sich in aller Ruhe aneinander. Jetzt ist die Kleine kräftig genug, um den Dschungelpalast zu erkunden und seine vier kleinen (15, 12, 5 und 3 Monate alt) sowie drei großen Geschwister (4 Jahre alt) in Europas größtem Elefanten-Kindergarten kennenzulernen.

Einen Paten, auf den sie in jedem Fall bauen kann, hat die Kleine bereits: Die Interhyp Gruppe – der größte Vermittler für private Baufinanzierungen in Deutschland. Das Unternehmen hat der Ankunft seines Patentiers bereits seit Wochen entgegen gefiebert und das Auf und Ab von Califas Hormonwerten, die auf den Zeitpunkt der Geburt hindeuten, genauso gespannt verfolgt wie das Zooteam. „Wir sind überglücklich, dass alles gut gegangen ist und es dem Elefantenmädchen so gut geht!“ freute sich Interhyp-Niederlassungsleiter Sebastian Heidmann bei der offiziellen

Vorstellung des Babys am 20. März.

„Der Erlebnis-Zoo ist die beliebteste Freizeiteinrichtung in der Region Hannover. Durch die Übernahme der Patenschaft unterstützen wir den Zoos in seiner Arbeit und leisten damit einen direkten Beitrag zur Lebensqualität am Immobilienstandort“, erklärte Heidmann das Engagement im Zoo. „Interhyp möchte Familien in Hannover dabei unterstützen, glücklich über den Schritt zum Eigenheim zu sein. Dabei spielt nicht nur die optimale Finanzierung der eigenen vier Wände eine wesentliche Rolle, sondern auch das Umfeld.“

Namenssuche

Interhyp wird in Kürze mit Hilfe der Neuen Presse nach einem passenden Namen für das Elefantenmädchen suchen. Tipps für den perfekten Namen verriet Zoogeschäftsführer Frank Werner: „Schön wäre ein asiatischer Name, der nicht zu lang ist und sich gut rufen lässt – und der nicht so ähnlich klingt wie die Namen der anderen Elefantenkinder Saphira, Soraya, Amithi, Malay und Sitara.“

Besonderes Geschenk für Gleichaltrige

Um den Geburtstag seines Patientiers langfristig in tierisch guter Erinnerung zu halten, hat Interhyp ein ganz besonderes Geschenk für alle Babys, deren Mütter ihren ersten Wohnsitz in der Region Hannover haben und die wie das Elefantenbaby am 17. März 2014 geboren wurden: Sie erhalten von der Interhyp-Gruppe eine Familienjahreskarte für den Zoo!

Zuschriften bitte an:

Interhyp Hannover; z.Hd. Frau Julia Volger, Aegidientorplatz 2b; 30159 Hannover

Vom Aussterben bedroht

In freier Wildbahn gilt der Asiatische Elefant als vom Aussterben bedroht.

Um die Art zu erhalten, beteiligt sich der Erlebnis-Zoo Hannover seit Jahren am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm – und das sehr erfolgreich. Mit drei Babys, zwei Einjährigen und drei Vierjährigen rüsselt in Hannover zurzeit der größte Elefantenkindergarten Europas. Nach Zoorecherchen gibt es in keinem anderen Zoo so viele Jungtiere bei den Asiatischen Elefanten.

Nachwuchs ist dringend erwünscht: Durchschnittlich werden in allen europäischen Zoos zusammen nur elf Kälber pro Jahr geboren. Um den Bestand in Europa zu erhalten, müssten es jedoch mindestens 15 Kälber pro Jahr sein. „Es ist daher sehr wichtig, dass Zoos weiter Elefanten züchten“, erklärte Klaus Brunsing, Zoologischer Leiter.

Das Baby ist bei schönem Wetter täglich um 13.30 Uhr im Dschungelpalast zu sehen!

Portrait

Erlebnis-Zoo mit rund 3.300 Tieren in sieben einzigartigen Themenwelten, zahlreichen Tier-Shows und Fütterungen täglich, begehbare Tieranlagen, Sambesi-Bootsfahrt (im Sommer), Henry's Underwater World in Yukon Bay, rasanten Rodelbahnen, Dschungel- und Evolutionspfad, großen Abenteuerspielplätzen und einem breitem gastronomischen Angebot.

News-ID: 784725 • Views: 1167 (Stand: 03.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/784725/Elefantenbaby-Nr-5-ist-da.html>